Wie werden wir aktiv? Ideensammlung

Zusammenfassung der Ergebnisse von fünf Arbeitsgruppen

Leitfragen

- 1. Mit welchen Inhalten können wir aktiv werden?
- 2. Welche Forderungen sind für uns wichtig?
- 3. Welche Bündnispartner haben wir?
- 4. Welche Aktionsformen bieten sich dafür an?

	Inhalte	Forderungen		Bündnispartner		Aktionsformen
AG1	• Daseinsvorsorge - Gesundheit, Woh	nnen, Verkehr - in öffentliche Hand	•	Sozialverbände	•	Mietnotruf
	Wohnen als Menschenrecht		•	Parteien	•	Postkarten
	Stromsperren gesetzlich verbieten		•	FFF	•	digitale Formate – QR-Code
	• 1Mai-Kundgebung auch in kleiner	en Städten	•	Gewerkschaften –	•	Bürgersprechstunden von
	Inflationsausgleich halbjährlich			Funktionär*innen gewinnen		Abgeordneten nutzen
	Stigmatisierung abbauen				•	Infos zum Regelbedarf in
	Kindergrundsicherung					einzelnen Positionen
	 bezahlbarer Wohnraum → Grund u 	nd Boden als Allgemeingut				
	flächendeckendes Sozialticket					
	Kindergeld nicht anrechnen					
	ortsnahe Beratungsangebote					
	digitale Teilhabe und Bildung					
	• Finanzierung Weiterbildung: Bund -	– nicht Kommune				

KOS-Arbeitstagung 31. Mai 2023 in Gladenbach

"Krise ohne Ende – Die Interessen der Erwerbslosen und der Beschäftigten verteidigen!"

	Inhalte	Forderungen	Bündnispartner	Aktionsformen
AG2	Kindergrundsicherung Leistung aus einer Hand Teilhabe für Kinder Sozialtarif für Arme Z.B. Telefon, Mieterverein Energiekosten Sozialtarif für Geringverdiener Sozialer Wohnungsbau mehr Sozialwohnungen generell bezahlbarer Wohnraum Entstigmatisierung von Armut Abbau von Vorurteilen kulturelle Teilhabe Sozialausweise Bildungsoffensive Bürgergeld Teil II mit Beteiligung der Betroffenen Mobilität Sozialticket bundesweit		 Wohlfahrtsverbände Medien Kirchen Gewerkschaften Veranstalter Parteien Interessenverbände Prominente 	 Flashmob Podcasts Soziale Medien Webseiten Ziviler Ungehorsam Musikalische Aktionen (Straßen)Theater Ironische Auszeichnung "Saure Gurke" KI-Programm entwickeln Kunst-Installation (Ausstellung)

	Inhalte	Forderungen	Bündnispartner	Aktionsformen
AG3	 Wissen über gesellschaftliche Ungerechtigkeit Erkenntnisse aus der Ökologie und Ressourcenschonung Wissen über Lohnpolitik (Niedriglohnbereich) mit Profitraten der Unternehmen 	 Forderungen "AufRecht bestehen" Höhe des Regelsatzes - 725 Euro Strom aus dem Regelsatz Keine "Zuzahlung" in der medizinischen Versorgung Repressionsfreier Zugang zu Sozialleistungen Bezahlbare Mobilität (im RB berücksichtigt) Belohnung für geringen ökologischen Fußabdruck Perspektivisch: Abschaffung von Hartz-4 	 Gewerkschaften Rentner und Studenten Fridays for Future Regionale Ansprechpartner/innen der Politik Solidarische Gruppen wie Antifa Andere soziale Bewegungen 	 kommunal + bunt + ziviler Ungehorsam Austausch bei Kaffee + Kuchen → Selbstorganisation Mischung aus Politik und Kultur Einbinden / Anbinden von Abgeordneten in Aktionen Mitarbeit in relevanten Arbeitskreisen Solidarität zeigen mit anderen Gruppen "Scholz, Du sprichst mit Banken, sprich auch mit uns" Arme sterben 10 Jahre früher - staatlich erwünscht?

	Inhalte	Forderungen	Bündnispartner	Aktionsformen
AG4	Finanzielle Sicherheit	 Stärkung der "sozialen" Beratungsstrukturen bedarfsorientierte Versorgung KG soll im Sozialgesetzbuch 	Gewerkschaften, Parteien, Verbände Seniorengruppen AGA Arbeitskreise (IGM) Familienorganisationen	 Stadtteilfeste Quartiersarbeit (öffentliche Veranstaltungen) auf Wahlveranstaltungen konkrete Fragen stellen vor Wahlen Kandidat*innen einladen Infomaterial (Social Media, Newsletter, Zeitung)
	Kindergrundsicherung	 KG soil im Sozialgesetzbuch geregelt werden muss anrechnungsfrei sein im sozialen Sicherungssystem höhere Zusschüsse für einkommensschwache Gruppen Niedrigschwelliger Zugang, einfache Bürokratie ab Geburt 	• Familienorganisationen	 Newsletter, Zeitung) Aktionstage mit Aktionen begleiten Kontaktaufnahme mit politischen Vertreter*innen aus Kommune, Land und Bund gemeinsam auf/mit gewerkschaftlichen Veranstaltungen agieren Material: z.B. Forderungspapiere von der KOS erstellt
	Hausstrom / Stromkosten nicht mehr im Regelbedarf	 keine Stromsperren Berechnung nach z.B. Stromkostenspiegel 	EnergieversorgerFamilienorganisationen	

Inhalte	Forderungen	Bündnispartner	Aktionsformen
 AG5 Altersarmut (→ Rentenbeiträge im Bürgergeld → Regelsatzerhöhung SGB II + SGB XII Kindergrundsicherung (ca. 21 Mrd./Jahr) Wohnen ist ein Menschenrecht Volle Übernahme der KdU (inkl. Strom) Abschaffung der Sanktionen Bürokratieabbau (Jobcenter) 	 Regelsatzerhöhung Kindergrundsicherung einführen Abschaffung der Sanktionen Bürokratieabbau Sozialen Wohnungsbau stärken Dauerhafte Sozialbindung Wohnungsgemeinnützigkeit Komplette Übernahme KdU 	 Gewerkschaften Sozialverbände Arbeitslosenzentren Sozialforum Ausgewählte Parteien Fridays for Future Attac Antifa Kirchen Landesarmutskonferenzen Nationale Armutskonferenz Kulturschaffende Medien 	 Flyer verteilen (Jobcenter usw.) Infostände Veranstaltungen Kundgebungen und Demos aktive Bürgerstunde Abgeordnete anschreiben / aufsuchen Beratung "freundliche Übernahme"

[→] Siehe auch die Zusammenfassung aller Inhalte und Ergebnisse in der Datei "8_Zusammenfassung_Arebitstagung 2023"